

Gründung der Bundesrepublik Deutschland

① Lies den Text aufmerksam durch.

Am 23. Mai 1949 wurde das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland verkündet. Dieses Datum gilt als Gründungstag unseres Staates. Zu der Gründung kam es, weil sich nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs auf deutschem Boden zwei völlig unterschiedliche politische Systeme gegenüberstanden:

In der sowjetisch besetzten Zone entstand die DDR. Auf dem Gebiet, das von den westlichen Siegermächten USA, Frankreich und Großbritannien besetzt war, entstand die Bundesrepublik Deutschland.

Seit der Verkündung unserer Verfassung ist "Bundesrepublik Deutschland" (BRD) die offizielle und amtliche Bezeichnung für unser Land.

Im Grundgesetz ist festgelegt, dass die Bundesrepublik Deutschland ein demokratischer und sozialer Bundesstaat ist.

Das bedeutet, dass der Staat demokratisch organisiert sein muss.

"Sozial" heißt, dass Menschen, die hier leben, nicht alleine auf sich angewiesen sind, wenn sie Hilfe brauchen. Die Politik hilft ihnen.

Ein "Bundesstaat" ist Deutschland, weil sich viele unterschiedliche Länder zu einem großen Land zusammengeschlossen haben. Diesen Zusammenschluss nennt man "Bund". Die Bundesrepublik besteht aus 16

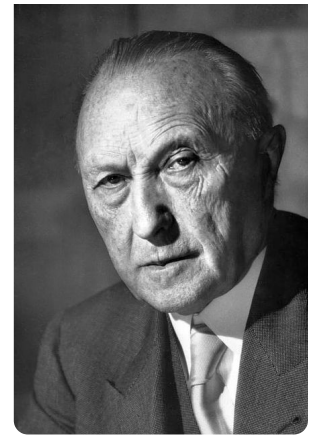


Bild nicht gefunden oder fehlerhaft

② Markiere folgende Wörter:

Grundgesetz

sozial

demokratisch

Verfassung

③ Recherchiere mit einem Partner die Bedeutung der Wörter.



④ Fülle den Text mit den folgenden Antwortmöglichkeiten:

DDR - 2 - BRD - 23. Mai 1949 - demokratischer - Bund - sozialer - 16
Bundesländer

Die Bundesrepublik Deutschland wurde am
gegründet. An diesem Tag wurde das Grundgesetz für Deutschland verkündet.

Nach dem zweiten Weltkrieg standen sich völlig
verschiedene politische Systeme in Deutschland gegenüber.

1)

2)

Deutschland ist laut der Verfassung ein und
 Bundeststaat.

Er besteht aus .

Weil sich viele unterschiedliche Länder zusammengeschlossen haben heißt es
.